

Betriebsanweisung (gemäß § 14 Gefahrstoffverordnung)**1. Anwendungsbereich:**

Zur Flächendesinfektion in der Nahrungsmittelverarbeitung

2. Gefahrstoffbezeichnung:

N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin
Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze
Isotridecanol, ethoxyliert
Milchsäure

3. Gefahren für Mensch und Umwelt:

Signalwort: Gefahr

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**4. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln:**

Präparateetikett/Gebrauchsanleitung beachten.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Nur bei Vernebelung oder Besprühen hochgelegener Stellen, wenn Sprühtröpfchen in den Atembereich gelangen können (Staubmaske P2 oder Atemschutzvollmaske mit Kombinationsfilter, z. B. A2-P2)

Handschutz: Nitrilhandschuhe, Durchbruchzeit >480 min.

Augenschutz: Ggf. Schutzbrille/Gesichtsschutz (wenn Gefahr besteht, dass das Mittel in die Augen gelangt).

Körperschutz: Bei großräumigen Desinfektions- und Reinigungsmaßnahmen Gummistiefel/Gummischürze tragen.

Hygienemaßnahmen:

Hände vor Pausen und nach Handhabung des Produktes waschen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Kontaminierte Kleidung und Handschuhe vor Wiederbenutzung ausziehen und (ab)wasche, auch die Innenseite.

5. Verhalten im Gefahrfall:**Geeignete Löschmittel:**

Löschwasser, Wassersprühstrahl, Schaum.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

keine Angaben

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Atemschutzgerät verwenden, wenn bei Arbeiten Kontakt mit Produktdämpfen möglich ist.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z. B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen. Behälter zur Entsorgung gemäß gesetzlichen Bestimmungen geben.

Reste sicher entsorgen, siehe Nr. 7.

6. Erste Hilfe:

nach Einatmen: An die frische Luft bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Sauerstoff geben. Ersthelfer muss sich selbst schützen. Sofort Arzt hinzuziehen.

nach Hautkontakt: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Seife und Wasser. Sofort Arzt hinzuziehen.

nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Sofort Arzt hinzuziehen.

nach Verschlucken: Sofort Arzt hinzuziehen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

7. Sachgerechte Entsorgung:

Entsorgung von Produktresten:

Unter Beachtung behördlicher Vorschriften der Sammelstelle für gefährliche Abfälle zuführen.

Abfallschlüssel (Altbestände/Reste): 20 01 29.

Verpackungen:

Entleerte Behälter gründlich mehrmals mit Wasser spülen.

Abfallschlüssel der Primärverpackung (ohne Reste): 20 01 39